Stand: 16.12.2025 11:58:03

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/10942

"Bestätigung eines neuen Mitglieds für den Landesgesundheitsrat"

Vorgangsverlauf:

1. Beschluss des Plenums 17/10942 vom 12.04.2016
2. Plenarprotokoll Nr. 70 vom 12.04.2016

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 12.04.2016 **Drucksache** 17/**10942**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Bestätigung eines neuen Mitglieds für den Landesgesundheitsrat

Gem. Art. 2 Abs. 3 des Gesetzes über den Landesgesundheitsrat wird auf Vorschlag der

Selbsthilfekoordination Bayern und Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung und ihrer Angehörigen in Bayern e.V.

Herr Thomas Bannasch

als neues Mitglied des Landesgesundheitsrats bestätigt.

Die Präsidentin

Barbara Stamm

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Präsidentin Barbara Stamm: Ich rufe jetzt **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Bestätigung

eines neuen Mitglieds für den Landesgesundheitsrat

Mit Schreiben vom 23. März 2016 hat Frau Staatsministerin Huml mitgeteilt, dass die Dachorganisation der Selbsthilfeverbände behinderter und chronisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen in Bayern – Selbsthilfe LAG Bayern – ihren Geschäftsführer, Herrn Thomas Bannasch, als neues Mitglied des Landesgesundheitsrats benannt hat. Frau Staatsministerin hat darum gebeten, die hierfür gesetzlich vorgesehene Bestätigung durch Beschluss des Landtags herbeizuführen.

Eine Aussprache findet hierzu nicht statt. Wir kommen deshalb sofort zur Abstimmung. Wer dem Vorschlag, Herrn Thomas Bannasch als neues Mitglied des Landesgesundheitsrates zu bestätigen, seine Zustimmung erteilen will, den bitte ich um das Handzeichen. – Danke schön. Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Dann ist es so beschlossen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, hierzu außerhalb der Tagesordnung: Der Landesgesundheitsrat hat zwanzig Mitglieder. Von diesen zwanzig Mitgliedern waren bisher fünf Frauen. Mit dem heutigen Beschluss sind es vier Frauen. Ich bitte in Zukunft, in allen Bereichen darauf zu achten, wie die Gremien besetzt werden. Ich bitte hier wirklich auch alle Mitglieder der Staatsregierung, wenn Gremien zu besetzen sind, die Verbände zu bitten, Frauen vorzuschlagen.

(Allgemeiner Beifall)

Es war das letzte Mal, dass ich einen solchen Vorschlag entgegengenommen habe; denn wir können von Betrieben nicht verlangen, die entsprechenden Frauenquoten einzuführen, während wir selbst bei Gremienbesetzungen nicht auf diesen Aspekt achten. Das bitte ich zukünftig zu beachten. Ansonsten gehen alle Listen, egal, woher sie kommen, zurück. Die Verbände sollen mal darüber nachdenken, ob sie in ihren

Reihen nicht auch qualifizierte Frauen haben, die in den Gremien dann wertvolle Arbeit leisten können.

(Allgemeiner Beifall)

– Vielen Dank. Das wollte ich heute mal außerhalb der Tagesordnung sagen.